

Newsletter

INFORMATIONEN IM OKTOBER 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenn es stimmt, dass die Buchmesse Frankfurt immer auch ein Spiegel der Gesellschaft ist – dann ist sie auch ein Spiegel des Rechtsrucks in dieser Gesellschaft. Im vergangenen Jahr, kurz nach der Bundestagswahl, haben wir auf der Buchmesse ziemlich unmittelbar erfahren müssen, wie sich der Wahlerfolg der AfD auf das Selbstbewusstsein rechter Akteur*innen ausgewirkt hat: Immer wieder waren Besucher*innen aus dem Umfeld des neurechten Antaios-Verlags und der rechtsextremistischen „Identitären Bewegung“ zum Stand der Bildungsstätte gekommen, um die Mitarbeiter*innen in ermüdende Scheindebatten zu verwickeln, zu beschimpfen, zu beleidigen und zu bedrängen. Unsere Aktion „mut mutiger mund auf!“ erhielt neben viel Zuspruch auch bis dahin ungekannte Hassrede im Internet.

Seitdem hat sich die öffentliche Debatte noch weiter nach rechts verschoben. In diesem Fahrwasser kann ein Autor wie **Thilo Sarrazin** mit seiner neuesten Hetzschrift die Verkaufszahlen noch einmal enorm steigern. Dass Hassrede zu Hassgewalt führt, haben die Ausschreitungen und Angriffe auf Minderheiten in Chemnitz gezeigt - wie zuletzt bekannt wurde, hatte eine **rechtsextremistische Terrorzelle** eine gewalttätige Aktion für den 3. Oktober, den Tag der Deutschen Einheit, geplant. Laut einem Medienbericht hatten die beteiligten Männer in ihrer internen Kommunikation getönt, sie wollten mehr Terror verbreiten als der Nationalsozialistische Untergrund (NSU).

Auf der **diesjährigen Buchmesse und dem Begleitprogramm Open Books** werden wir wieder dazu beitragen, die größte Bücherschau der Welt zu einem Ort des Austauschs und des respektvollen Miteinanders zu machen: An unserem Stand werden wir viele spannende Gäste begrüßen, die Wichtiges zur Debatte um Zugehörigkeit und Ausgrenzung zu sagen haben – und viel zu selten gehört werden. Außerdem können Sie dort unsere **Petition zur Prüfung der AfD-nahen Desiderius-Erasmus-Stiftung, die bereits von mehr als 5.500 Menschen unterstützt wird**, unterschreiben und bekommen natürlich viele weitere Einblicke in die Arbeit der Bildungsstätte Anne Frank.

Ich würde mich freuen, Sie am Stand begrüßen zu können,

Ihr Meron Mendel
und das Team der Bildungsstätte Anne Frank

FEINDLICHE ÜBERNAHME



—
WIE SARRAZINS THESEN
DIE ÖFFENTLICHE DEBATTE
KAPERN – UND WAS ES
DAGEGEN ZU TUN GIBT

Die Bildungsstätte auf der Buchmesse 2018

Unser Programm zur Buchmesse

Feindliche Übernahme?!

Zum Auftakt der Buchmesse diskutiert **Franka Welz** mit **Saba-Nur Cheema** und dem Wiener Schriftsteller und Psychoanalytiker **Sama Maani** über die Debatte um Thilo Sarrazins Buch „Feindliche Übernahme- Wie der Islam den Fortschritt behindert und die Gesellschaft bedroht“.

Montag, 8. Oktober, 19 Uhr

Haus am Dom, Frankfurt

[Zum Flyer](#)

Fels

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe **Open Books** liest **Kolja Mensing** aus seinem Roman "Fels" und spricht danach mit **Meron Mendel** über Erzähltraditionen und Familiengeschichten.

Mittwoch, 10. Oktober, 20 Uhr

Haus am Dom, Frankfurt

[Zum Veranstaltung bei Open Books](#)

Wie lassen sich Rechtspopulisten stoppen?

Über den Einfluss von Rechtspopulist*innen und wie er zurückgedrängt werden kann, diskutiert **Saba-Nur Cheema** mit dem CDU-Europaabgeordneten **Michael Gahler** (angefragt) und **Benno Hafenegger** von der Uni Marburg (angefragt) sowie Moderator **Andreas Schwarzkopf** (Frankfurter Rundschau).

Samstag, 13. Oktober, 13 Uhr

"International Stage", Halle 5.1, Buchmesse Frankfurt

#KeineLiebeFürRechts: Besuchen Sie uns am Stand in Halle 3.1!

An unserem Stand gibt es diesmal ausgewählte Stationen aus unserem Lernlabor "Anne Frank. Morgen mehr.", unsere neuesten Publikationen und viele spannende Gäste: Unter dem Motto "**Wer erzählt Deine Geschichte?**" laden wir Autor*innen, Blogger*innen und Social Media-Aktivist*innen zu kurzweiligen Talks ein - darunter **Juna Großmann**, **Modekoerper** und **Redhidinghood**. Im Mittelpunkt steht die Frage, was von den Debatten zu Sexismus, Rassismus und Antisemitismus von #metoo bis #metwo übrig bleibt und ob aktivistische Hashtags dem Rechtsruck etwas entgegen setzen können?

Unsere Tweets von der Buchmesse finden Sie unter dem Hashtag #KeineLiebeFürRechts!

Das konkrete Programm veröffentlichen wir kurz vor der Messe auf Social Media und unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mittwoch, 10. bis Samstag, 14. Oktober

Buchmesse Frankfurt, Halle 3.1 K48

Gegen den Geschichtsrevisionismus der Desiderius-Erasmus-Stiftung

Mehr als **5.500** Menschen haben bereits unterschrieben: Die AfD-nahe Desiderius-Erasmus-Stiftung muss ihr Programm im Bereich historisch-politische Bildung einer fachlichen Überprüfung durch unabhängige Expert*innen unterziehen - das fordern auf Initiative der Bildungsstätte Anne Frank zahlreiche Wissenschaftler*innen und Expert*innen in einem offenen Brief an Bundesinnenminister Horst Seehofer.

Erstunterzeichner*innen des Offenen Briefs sind unter anderem **Dr. Meron Mendel** (Initiator), **Prof. Dr. M. Brumlik**, **Dr. Andreas Eberhardt**, **Dr. habil. Klaus Holz**, **Anetta Kahane**, **Prof. Dr. Doron Kiesel**, **Ruediger Mahlo**, **Prof. Dr. Astrid Messerschmidt**, **Prof. Dr. Benjamin Ortmeier**, **Romani Rose**, **Dr. Jens-Christian Wagner**, **Dr. Mirjam Wenzel**.

[Offenen Brief unterschreiben](#)

Frankfurter Allgemeine Zeitung, 23.
September 2018

"Kein Geld für NS-Verharmloser"

[Artikel lesen](#)

taz, 19. September 2018

**"HistorikerInnen gegen Geld für AfD-
Stiftung"**

[Artikel lesen](#)

Frankfurter Rundschau, 18. September 2018

"Historiker kritisieren AfD-nahe Stiftung"

[Artikel lesen](#)

ZDF heute, 14. September 2018

**"Historiker fordern Prüfung AfD-naher
Stiftung"**

[Sendung anschauen](#)

Wahlkompass Antidiskriminierung

Orientierung für die hessische Landtagswahl

Anlässlich der Hessischen Landtagswahl im Oktober haben wir in Kooperation mit dem Antidiskriminierungsverband Deutschland (advd) und der Gesellschaft gegen Gewichtsdiskriminierung den Wahlkompass Antidiskriminierung entwickelt. Er vermittelt den Wähler*innen ein umfassendes Bild von den Positionen der Parteien in den Aufgabenfeldern Diskriminierungsschutz, Gleichberechtigung und Teilhabe.

[Zum Wahlkompass Antidiskriminierung](#)

Diskussion: Wie hältst Du's mit der Diskriminierung, Hessen?

Zum Launch des Wahlkompasses haben wir Vertreter*innen der Parteien zur Diskussion über ihre Positionen zu Diskriminierung und Ansätze zur Antidiskriminierungspolitik



gefragt. Die Tweets von der Veranstaltung mit **Corrado DiBenedetto** (SPD), **Kai Klose** (Grüne), **Stefan Müller** (FDP) und **Janine Wissler** (Linke) finden Sie unter **#Wahlkompass**, einen Veranstaltungsbericht gibt es auf Facebook.

[Zu unserem Veranstaltungsbericht](#)

Frankfurter Rundschau, 26. September 2018
"Was tun gegen Benachteiligung?"
[Artikel lesen](#)

Plakatwettbewerb "Wir suchen Streit!"

Preisverleihung und Ausstellung der Siegerplakate

Für unseren diesjährigen Plakatwettbewerb haben wir junge Menschen eingeladen zu zeigen, wofür sie streiten und was sie verteidigen. Mehr als 200 Plakate haben uns erreicht und wurden von der Jury aus u. a. Philipp Mohr, Wolfgang Tillmans und Monique Behr prämiert.

Bis zum 21. Oktober sind die Gewinnerplakate bis als Sonderausstellung in der Bildungsstätte zu sehen!

Jeweils Samstag und Sonntag, 12 bis 18 Uhr
Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt

[Zum Facebook-Beitrag](#)

[Zur Seite des Plakatwettbewerbs](#)

Frankfurter Allgemeine Zeitung, 23. September 2018
"Die Würde der Pizza ist unantastbar"
[Artikel lesen](#)

Hessenschau, 21. September 2018
[Sendung anschauen](#)



Die neue Ausgabe ist da!

Other Stories - Perspektiven der Bildungsstätte Anne Frank

Die vierte Ausgabe unserer Zeitschrift Other Stories kommt in einem neuen Layout - passend zum neuen Lernlabor, zu dem es ein großes Dossier gibt. Außerdem im Heft: Hintergründe zu unserer antisemitismuskritischen Bildungsarbeit, zur Kampagne #istalltag unserer Beratungsstelle response, Interviews mit der Jury des Plakatwettbewerbs und unserem neuen Vorstandsmitglied Gabriele Scherle und natürlich noch viel mehr!

[Zur Online-Ausgabe](#)



Politische Bildner*innen im Fokus

"Politische Bildung - eine Frage der Haltung?!"
Mit diesem Vortrag gibt Saba-Nur Cheema
den Input für den Fachtag, der sich mit der
Rolle politischer Bildner*innen auseinander
setzt.

Mittwoch, 10. Oktober, 10-16 Uhr
Bovenden bei Göttingen

Anmeldungen sind noch möglich!

[Zur Einladung](#)

Fachtag: Jung, religiös, undemokratisch?

Zwischen religiöser und politischer Bildung

Der Fachtag widmet sich der Beziehung
zwischen religiöser und politischer Bildung
sowie den potenziellen Konflikten, die
zwischen religiösen Überzeugungen und
demokratischen Positionen entstehen können.

Mit Vorträgen von **Dr. Annette Bohner**, **Prof.
Dr. Thomas Schlag**, **Dr. Meltem Kulaçatan**
und **Saba-Nur Cheema**.

Montag, 15. Oktober, 9.30-15.30 Uhr
Evangelische Akademie Frankfurt

[Zum Flyer](#)

The flyer has a teal background on the left and a light brown background on the right. The text is white and reads: 'JUNG, RELIGIÖS, (UN)DEMOKRATISCH? RELIGIÖSE UND POLITISCHE JUGEND-BILDUNG IN DER PLURALISTISCHEN DEMOKRATIE'.

Filmabend: Radikal jüdisch

Mit Max Czollek und Moritz Richard Schmidt

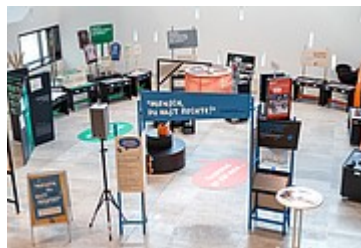
Ein Filmabend im Rahmen der jüdischen
Filmtage über jüdische Selbstverortung,
Haltungen und Labels für eine 3. Generation,
über Provokation und Humor.

Zum ersten Mal werden an diesem Abend
**"Jews News Today" (2017) von Max
Czollek** und **"DESINTEGRATIYA" (2016) von
Moritz Richard Schmidt** zu sehen sein.
Zwischen den Filmen gibt es Gespräche mit
den Regisseuren.

Donnerstag, 25. Oktober, 19.30 Uhr
Bildungsstätte Anne Frank

[Zum Flyer](#)

The flyer has a dark green background. The text is white and reads: 'RADIKAL JÜDISCH' in large letters, followed by a horizontal line and 'SCHLUSS MIT DEM INTEGRATIONSTHEATER!'.



Ein innovatives Konzept wird international

Mit seinem innovativen, interaktiven und bisher einmaligen Konzept vermittelt unser Mobiles Lernlabor **"Mensch, Du hast Recht(e)!"** seit 2014 jungen Menschen Toleranz und Menschenrechte - bisher vor allem in Hessen und Umgebung. Künftig haben auch junge Menschen in der Schweiz die Chance, das Mobile Lernlabor zu erleben: Das Erziehungsdepartement der Stadt Basel hat die Wanderausstellung nachgebaut und lädt Ende des Monats zur Eröffnung ein. Auch Institutionen aus weiteren Ländern haben bereits Interesse bekundet, ein Mobiles Lernlabor nach dem Vorbild von **"Mensch, Du hast Recht(e)!"** nachzubauen.

Donnerstag, 25. Oktober, 17 Uhr
Kirche Don Bosco, Basel, Schweiz

[Zur Einladung](#)

Alle Termine des Lernlabors in Hessen und Umgebung gibt es auf unserer Homepage.

[Zur Seite des Mobilen Lernlabors](#)

Fortbildung: Maßstab Menschenrechte

Rassismuskritische Bildungsarbeit im Kontext von Flucht und Asyl

Im Rahmen einer zweitägigen Fortbildung wollen wir Multiplikator*innen in der Bildungsarbeit darin stärken, die Themen Flucht, Asyl und Rassismus fachlich, methodisch und menschenrechtlich fundiert zu bearbeiten.

**Freitag, 26. und Samstag, 27. Oktober,
10-18 Uhr**
Bildungsstätte Anne Frank, Frankfurt

[Mehr Infos](#)



Fachtag: Stigma Kopftuch

Rassistische Diskurse über den Hidschab und Musliminnen

Welche Bilder gibt es über den Hidschab und Musliminnen? Wie kann konstruktiv diskutiert und kritisiert werden, ohne rassistisch zu werden? Der Fachtag richtet sich insbesondere an Lehrer*innen, Pädagog*innen und Multiplikator*innen der offenen Jugendarbeit.

Donnerstag, 1. November, 10-16 Uhr
Haus am Dom, Frankfurt
Bitte bis 25. Oktober anmelden!

[Zum Flyer](#)



Fachtag für Extremismusprävention

Politische Bildung, Beratung und Intervention

Im Rahmen des Fachtags für Extremismusprävention, zu dem die Initiative Spiegelbild einlädt, bietet unser Kollege Oliver Fassing einen Workshop zum Thema "Radikalisierung und Prävention - Impulse für politische Bildung" an.

Dienstag, 1. November, 9-17 Uhr
Roncallihaus, Wiesbaden

[Zum Flyer](#)



Regionale Demokratiekonferenz für Nord- und Osthessen

Beratungsnetzwerk Hessen

Wie rechte und rassistische Gewalt erkannt und was dagegen getan werden kann, diskutiert unsere Kollegin Anna Brüggemann mit den Teilnehmer*innen ihres Workshops bei der regionalen Demokratiekonferenz für Nord- und Osthessen, zu der das Beratungsnetzwerk Hessen einlädt.

Samstag, 3. November, 13-18 Uhr
Stadtteilzentrum Vorderer Westen, Kassel

[Zum Flyer](#)



Come As You Are - Akzeptanz für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt

Als Landeskoordination von **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage** unterstützen wir Schulen bei der Förderung von Respekt und Akzeptanz für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt. Dazu bieten wir in Kooperation mit außerschulischen Expert*innen aus (Selbst-)Organisationen verschiedene Workshops und Veranstaltungen für Schüler*innen sowie Fortbildungen für Pädagog*innen an.

[Zum Flyer](#)

Zur Seite von Schule ohne Rassismus -
Schule mit Courage

Wormser Zeitung, 28. September 2018
**"Mit Pausenaktion beziehen Osthofener
Gesamtschüler Position gegen
Stammtischparolen"**

[Artikel lesen](#)



ADiBe Netzwerk Hessen

Antidiskriminierungsberatung jetzt auch in Kassel

Das ADiBe Netzwerk Hessen, die Antidiskriminierungsberatung in der Bildungsstätte Anne Frank, ist für Betroffene in Nordhessen nun leichter zu erreichen: Jeweils **montags und donnerstags von 10 bis 16 Uhr** ist eine Beraterin im Kasseler Büro telefonisch erreichbar. Auf Wunsch können dann persönliche Beratungstermine vereinbart werden.

Die Kontaktdaten finden Sie auf der [ADiBe-Webseite](#)



Partnerschaft für Demokratie Frankfurt

Kurzbericht der Demokratiekonferenz online!

Unter dem Motto **"Zusammen ist man weniger allein"** hatte die Partnerschaft für Demokratie Frankfurt zur Demokratiekonferenz eingeladen. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie nachbarschaftliches Miteinander gelingen kann und was Vereine, Initiativen und Engagierte in ihrem Stadtteil für ein gleichberechtigtes Zusammenleben tun können.

[Zum Kurzbericht des Amka Frankfurt](#)

[Zur Seite der Partnerschaft für Demokratie](#)



Wir sagen Danke!

Crowdfunding für die Bildungsstätte Anne Frank

Fast 400 Unterstützer*innen haben das T-Shirt mit der Aufschrift "Hallo wie geht" gekauft, das die Podcaster **Max Röbel** und **Sebastian Maschuw** alias Creamspeak entworfen haben. Alle Einnahmen aus dem Verkauf sind der Bildungsstätte Anne Frank für unsere Arbeit gegen Rechtsextremismus und die Unterstützung Betroffener zugutegekommen.



Wir bedanken uns ganz herzlich beim Creamspeak-Duo sowie dem Filmemacher **Joseph Bolz** für die tolle Aktion!

[Zum Crowdfunding-Projekt](#)

[Zur Homepage von Creamspeak](#)

Pressespiegel

*Saba-Nur Cheema in der ARD-Sendung
"Echtes Leben" über Rassismus in der
Integrationsdebatte:*

ARD Echtes Leben, 30. September 2018
"Wer gehört zu Deutschland?"

[Sendung anschauen](#)



*Meron Mendel über die rechte Identitäre
Bewegung:*

taz, 26. September 2018

"Identitäre als Pfadfinder verharmlost"

[Artikel lesen](#)

Neues aus Berlin

Die Webseite der Anne Frank
Botschafter*innen des Anne Frank Zentrums
Berlin hat ein neues Layout und neue Inhalte.

[Zur den Botschafter*innen](#)

Folgen Sie uns online!

Die Bildungsstätte in Sozialen Medien

Aktuelle Veranstaltungen und Informationen
zu unseren Themen, Fotos und vieles mehr
finden Sie täglich auf unseren Social-Media-
Profilen.

Schauen Sie doch mal vorbei!

Facebook: [bildungsstaetteannefrank](#)

Twitter: [@BS_AnneFrank](#) &

[@ResponseHessen](#)

Instagram: [bsannefrank](#)



Bildungsstätte
Anne Frank e.V.
Hansaallee 150
60320 Frankfurt

Telefon 069-560002-0
Fax 069-560002-50
info@bs-anne-frank.de
www.bs-anne-frank.de

Besuchen Sie uns bei

facebook